

Hygiene- und Infektionsschutzkonzept:

Pokal-Endspiele im Kanu-Polo

Nutzung der Vereinsanlage „Amateur-Schwimm-Club Duisburg e.V.“
(Kruppstraße 32a, 47055 Duisburg)

Top Allgemeines:

- Das Schwimmbecken wird außerhalb des öffentl. Badebetriebes genutzt.
- Das Hygienekonzept wurde unter Berücksichtigung der aktuellen Corona - Schutzverordnung des Landes NRW sowie nach den Empfehlungen zum Vereins- und Wettkampfbetrieb (CoronaSchVO) erstellt.
- Das Hygienekonzept des Deutschen Schwimmverbandes e.V. ist immer vorangestellt.

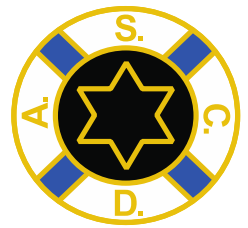
Top Teilnehmende:

- Als Teilnehmende gelten alle, die den Beckenbereich betreten!
- Jeder Teilnehmende des Wettkampfes muss folgende Voraussetzungen erfüllen:
 1. es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen oder jegliche Krankheitssymptome.
 2. es bestand für min. zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.
 3. vor sowie im Gelände muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
 4. die Hygienemaßnahmen (Mindestabstand von 1,5 m, Desinfizieren der Hände etc.) werden eingehalten.
 5. Corona-App installiert.
- **Jeder Teilnehmer wurde max. 24h vor dem Finatag getestet. Vor Ort ist ein tagesaktueller, negativer Corona-Schnelltest vorzuzeigen!**

Top Ablauf:

VORHER

1. Alle Teilnehmer wurden vorher in einer Kontaktliste eingetragen. Beim Eintritt werden die anwesenden Personen abgehakt. Es wird nur diesen Teilnehmern der Zutritt gewährt.
2. Der Eintritt geschieht über einen gesonderten Eingang, sodass die Teilnehmenden keine weiteren Kontakte haben.
3. Die Teams werden zu unterschiedlichen Zeiten zugelassen, sodass keine Schlangen oder Kontakte entstehen.



4. Das Gelände wird nacheinander mit Mund-Nasen-Schutz und in einem Abstand von 1,5m betreten. Die Hände sind in jedem Fall zu desinfizieren.
5. Das Umziehen findet im „Freien“ statt. Die Mindestabstände (1,5 m) werden eingehalten. Der Mund-Nasen-Schutz wird bis dahin anbehalten.
6. Gästen (z.B. Eltern) ist der Zutritt zur Sportstätte nicht gestattet.
7. Die Duschen sind gesperrt.

NACHHER

1. Die Teilnehmer verlassen das Gelände zeitlich versetzt unter den Abstandsregeln.
2. Das Duschen ist verboten.
3. Beim Verlassen und beim Umziehen nach dem Schwimmen ist der Mund-Nasen-Schutz wieder zu tragen.
4. Die Hände werden am Ausgang erneut selbstständig desinfiziert.

Das Konzept wird regelmäßig, den sich aktualisierenden Vorgaben angepasst. Das Hygienekonzept und die aktuellen Corona-Schutzverordnung werden durch die verantwortliche Person kommuniziert und überwacht.